

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 120 (1994)  
**Heft:** 40

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Petition zur Einführung eines Hofnarren im Bundeshaus

Die Politikerinnen und Politiker haben sich vom Volk entfernt, die sogenannten Volksvertreter den Kontakt zur Basis verloren. Und im Bundeshaus sagt kaum jemand mehr, was er wirklich denkt. Sondern bloss noch, was gerade opportun ist. Deshalb fordern wir den Bundesrat auf, die Stelle eines vollamtlichen Hofnarren zu schaffen und damit eine von altersher bewährte Institution wieder neu

ins Leben zu rufen. Ausgestattet mit der Kompetenz, zu reden, wie ihm der Schnabel gewachsen ist. Überall dort, wo wichtige Entscheide gefällt werden: Im Parlament, an Bundesratssitzungen, in den Kommissionen. Als Vermittler zwischen Volk und Politiker und zwischen den politischen Lagern. Damit die Politik wieder erträglich wird.

**Ich unterstütze die Forderung** an den Bundesrat, die Stelle eines vollamtlichen Hofnarren zu schaffen.

Jede auf dem Bogen aufgeführte Person erhält  
vier Wochen lang **GRATIS** den Nebelpalter.  
Als Dankeschön fürs Mitmachen.

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Die ganz oder teilweise ausgefüllten Bogen werden nach Ablauf der Sammelfrist offiziell dem Bundesrat als Petition überreicht.

Bitte schicken Sie diesen Sammel-Bogen ganz oder teilweise ausgefüllt an: Nebelspalter-Verlag, Petitions-Sekretariat, 9400 Rorschach.

**Informationen und zusätzliche Sammel-Bogen erhalten Sie unter Gratis-Telefon 155 26 70!**

# Nebelspalter

Wenn Sie bei Briefen an Freunde und Bekannte diese farbigen Satire-Marken aufkleben, dann setzen Sie Ihrer Korrespondenz schon auf dem Umschlag einen ganz persönlichen Stempel auf. Denn was die Cartoonistin Brigitte Fries für den Nebelspalter kreiert hat, sind nicht nur höchst zackige Meisterwerke. Sondern zudem exklusiv für Leute reserviert, die jetzt ein Nebelspalter-Abonnement bestellen (oder jemandem eines schenken). Und deshalb gratis zwei ganze Bogen mit 100 original Satire-Briefmarken (Format 50 × 35 Millimeter) erhalten. Ganz einfach Karte einschicken. Oder postwendend telefonieren: 071 45 44 70.